Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 26 406
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Danny Freymark (CDU)

vom 28. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Januar 2021)

zum Thema:
Gehwegsanierungen in Lichtenberg

und **Antwort** vom 15. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Feb. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26406
vom 28. Januar 2021
über Gehwegsanierungen in Lichtenberg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:
Die Schriftliche Anfrage betrifft ausschließlich Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt (BA) Lichtenberg um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde.

Frage 1:

Welche Sanierungsmaßnahmen sind für das Jahr 2021 hinsichtlich der Gehwege im Bezirk Lichtenberg geplant?

Antwort zu 1:

Das BA Lichtenberg teilt hierzu mit:
„Die Planung der Unterhaltungsmaßnahmen ist noch nicht abgeschlossen, da noch mit Schäden auf Grund von witterungsbedingten Einwirkungen (derzeitige Wetterlage) zu rechnen ist. Außerdem erfolgte erst vor Kurzem die Bekanntgabe der zur Verfügung stehenden außerplanmäßigen Mittel (Überführung des Sonderprogramms Straßeninstandsetzung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz).“

Frage 2:

Welche Sanierungsmaßnahmen wurden binnen der letzten 4 Jahre hinsichtlich der Gehwege im Bezirk Lichtenberg umgesetzt?

Antwort zu 2:

Das BA Lichtenberg teilt hierzu mit:
„Da keine konkrete Größe abgefragt wurde ist eine Auflistung schwer möglich und würde nicht vorhandene Personalkapazitäten binden. Generell ist zu sagen, dass die Führung einer solchen Statistik personell bedingt nicht möglich ist."

Frage 3:

Besteht eine besondere Priorisierung hinsichtlich der Instandsetzung von sanierungsbedürftigen Geh- bzw. Zuwegen, die zu Einrichtungen wie Schulen oder Altenheimen führen?

Antwort zu 3:

Das BA Lichtenberg teilt hierzu mit:
„Eine Priorisierung erfolgt, sofern diesbezügliche Informationen vorliegen. Allerdings ist die Umsetzung nicht immer möglich, insbesondere, wenn hierbei Baumfällungen unabdingbar sind."

Frage 4:

Wie bewertet der Senat die Gehwegsituation in der Straße 3 des Lichtenberger Ortsteils Wartenberg zwischen der Bushaltestelle der Linie 256 sowie der Matibi Grundschule (Filiale)? Wie sieht die Zeitplanung für die in Aussicht gestellte Schaffung des Gehweges aus?

Antwort zu 4:

Das BA Lichtenberg teilt hierzu mit:
„Die Gehwegsituation ist unbefriedigend und als Investitionsmaßnahme für die I-Planung vorgeschlagen."

Frage 5:

Gibt es im Bezirk Lichtenberg einen vergleichbaren Mangel an einer sicheren und komfortablen Zuwegung zu einer Schule?

Antwort zu 5:

Das BA Lichtenberg teilt hierzu mit:
„Es liegen diesbezüglich keine Informationen vor."

Berlin, den 15.02.2021

In Vertretung

Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz